

# Abiturprüfung Deutsch - Bachelorarbeit

## Beitrag von „Schubbidu“ vom 8. Mai 2010 13:39

Zitat

*Original von Marry*

Ich finde diese Art von Aufgabenstellung etwas bedenklich, da sie doch sehr viel von den Schülern auf einmal verlangt und vor allem schwächere Schüler enorme Probleme damit haben (können).

(Staatliche) Schule hat halt auch den gesellschaftlichen Auftrag zur leistungsbezogenen Differenzierung und "Selektion". Wenn man das nicht akzeptieren kann, sollte man sich ernsthaft fragen, ob man in einer staatlichen Schule arbeiten möchte.

Ich halte es für selbstverständlich, dass Abituraufgaben auf ein hohes Anforderungsniveau abzielen (=komplexe Aufgabenstellungen) und schwächere Schüler damit eben Probleme bekommen.

Fachwissenschaftlich kann man vielleicht darüber diskutieren, was unter einer Interpretation zu verstehen ist. Was eine Prüfungsaufgabe von den Schülern erfordert, ergibt sich aber auch immer aus der vorausgegangenen Unterrichtssituation. Man kann das nicht trennen und losgelöst voneinander betrachten.

Ich habe schon den Eindruck, dass die Deutschkollegen in meinem Umfeld die Schüler durch ihren Unterricht so weit auf das Abi vorbereiten, dass diese (außer sie gehören im Fach Deutsch eben zu den weniger leistungsfähigen Schülern) sehr genau wissen, was im Rahmen einer Interpretation zu tun ist.